

Ausgezeichnet mit dem Umweltpreis
des Kreises Offenbach 2007

Jahresvogel 2021 - die Vorwahl ist beendet

Die Vorwahl zum Vogel des Jahres 2021 ist beendet, und die 10 Finalisten stehen fest! Demnach wurden in den vergangenen Wochen von fast 130.000 Personen aus 307 heimischen Brutvogelarten und den wichtigsten Gastvogelarten für das Finale ausgewählt:

Auf dem ersten Platz steht überraschend die Straßentaube, gefolgt von Rotkehlchen, Amsel, Feldlerche, Goldregenpfeifer, Blaumeise, Eisvogel, Haussperling, Kiebitz und Rauchschwalbe. Bereits sieben von diesen Arten waren schon einmal Jahressvogel, Neulinge wären Straßentaube, Blaumeise und Amsel. Es fällt auf, dass von den 10 nominierten Finalisten fünf ungefährdete Vogelarten sind, vier sind gefährdet und eine Art steht in der Vorwarnkategorie der Roten Liste gefährdeter Arten.

Die „Top Ten“ kämpfen ab dem 18. Januar 2021 um den Titel. ***Alle Menschen in Deutschland sind bis zum 19. März 2021 aufgerufen, unter www.vogeldesjahres.de ihren „Vogel des Jahres 2021“ zu wählen.*** Noch am gleichen Tag wird der gefiederte Wahlsieger verkündet und zum „Vogel des Jahres 2021“ ernannt.

Bereits jetzt gibt es auf der Seite www.nabu.de Vogelporträts mit den wichtigsten Fakten rund um das Aussehen, den Lebensraum und die Gefährdung der Kandidaten.



Beste Chancen auf den Titel: Straßentaube *Columba domestica*. Foto: P. Erlemann, 11.1.2021